

Corona auf der Klassenfahrt 2023

Beitrag von „Paraibu“ vom 4. Oktober 2023 08:32

Zitat von Susannea

Impfungen ja, die Infektionen helfen aber nicht unbedingt dabei (man kann sich ja auch zweimal direkt nacheinander infizieren) und vor allem ist das Risiko von Folgeschäden da viel zu hoch.

Also möglichst viele Kontakte mit Infizierten und das ungeschützt ist nicht sinnvoll.

Impfungen und Infektionen werden von der StiKo offenbar als gleichwertig für den Erhalt der Immunität angesehen. Hast du eine Studie zur Hand, die belegt, dass dem nicht so ist?

Logisch fände ich, wenn überhaupt, eher das Gegenteil: Bei den Impfungen gibt es einen Zeitverzug von etwa einem halben bis einem 3/4 Jahr gegenüber den stetig mutierenden Viren. Der Schutz, den man erhält, ist entsprechend nie ganz aktuell.

Ich finde es allerdings selbst etwas verwunderlich, wie zurückhaltend die Stiko bei Impfempfehlungen ist. Persönlich finde ich die amerikanische Linie schlüssiger. Wozu durch den Verzicht auf Nachimpfungen ein unnötiges Risiko eingehen, selbst wenn es nur klein ist?